

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort _____ VII

Institutionen der Macht: Religion – Politik – Recht

- Klaus TANNER
Die unsichtbare Dimension der Macht. Ekklesiologie als Exemplum
der Analyse des Institutionellen _____ 3
- Gert MELVILLE
Im Zeichen der Allmacht. Zur Präsenz Gottes im klösterlichen Le-
ben des hohen Mittelalters _____ 19
- Winfried MÜLLER
Konfession als unsichtbare Ordnungsmacht. Konfessionskulturelle
Ausprägungen und Differenzen historischer Erinnerungskonstruktio-
nen _____ 45
- Werner J. PATZELT
Sichtbare und unsichtbare Parlamentsmacht. Zur Analyse ihrer Er-
scheinungsformen, Konstruktion und Destruktion _____ 67
- Hans VORLÄNDER
Hinter dem Schleier des Nichtpolitischen. Das unsichtbare Verfas-
sungsgericht _____ 113

Räume der Macht: Foren – Ordnungen – Ikonographien

- Giancarlo ANDENNA
Die Ambiguität eines Symbols. Die „piazza“ einer italienischen Stadt
zwischen dem 13. und 15. Jahrhundert: ein freier Raum für die Ei-
gendarstellung der Macht oder abgeschlossenes „centro commercia-
le“? _____ 131
- Gerd SCHWERHOFF
Das Gelage. Institutionelle Ordnungsarrangements und Machtkämp-
fe im frühneuzeitlichen Wirtshaus _____ 159
- Barbara MARX
Disziplinierte Räume. Die visuelle Formierung Dresdens unter
König August dem Starken _____ 177
- Hans-Georg LIPPERT
Machtzentralen im Film. Erfundene Räume als Mittel der Visibilisie-
rung _____ 207

Diskurse der Macht: Medien – Mechanismen – Akteure

Maurizio BETTINI	
Auf unsichtbaren Grundlagen. Eine linguistische Beschreibung der <i>auctoritas</i>	237
Fritz-Heiner MUTSCHLER	
<i>Potestatis nibilo amplius habui quam ceteri</i> . Zum Problem der Invisibilisierung der Macht im frühen Prinzipat	259
Martin JEHNE	
Augustus in der Sänfte. Über die Invisibilisierung des Kaisers, seiner Macht und seiner Ohnmacht	283
Beate KELLNER	
Das Geheimnis der Macht. Geld versus Genealogie im frühneuzeitlichen Prosaroman ‚Fortunatus‘	309
Ursula SCHAEFFER	
Emergente Macht. Die spätmittelalterliche Re-Institutionalisierung der Volkssprache in der Prosa	335
Karl-Siegbert REHBERG	
Sichtbarkeit und Invisibilisierung der Macht durch die Künste. Die DDR-„Konsensdiktatur“ als Exemplum	355
Gerhard SCHÖNRICH	
Machtausübung und die Sicht der Akteure. Ein Beitrag zur Theorie der Macht	383
Personenregister	411
Abbildungsnachweis	419